

P R E S S E M I T T E I L U N G

Petrijünger erleben perfektes Wochenende in Magdeburg

**Meeres- und Raubfischangeltage mit hochzufriedenen Ausstellern /
Trends: Hightech-Angelrouten, Nachhaltigkeit und exotische Reiseziele**

Angeln in Norwegen und im Mittelmeerraum, die neuesten Hightech-Angelrouten sowie Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein beim Fischen – das waren einige der Top-Themen der diesjährigen Magdeburger Meeres- und Raubfischangeltage in den Messehallen der Landeshauptstadt. „Als größte Angelreisemesse und Haupttreffpunkt insbesondere für die Meeresangler in Deutschland hat Magdeburg wieder von sich reden gemacht“, so Tanja Reichmann, Projektverantwortliche der Messe Magdeburg. „Das Interesse war riesengroß. Die Besucher kamen unter anderem auch aus dem Ruhrpott, aus Österreich und Luxemburg“, ergänzte Messe-Fachberater Rainer Korn.

Mehr als 100 Aussteller aus neun europäischen Ländern stellten Produktneuheiten und Reiseziele vor. Zahlreiche prominente Angelguides und Experten wie Babs Kijewski, Uli Beyer oder Dietmar Isaiasch, die im Vortragsprogramm auftraten, waren erneut die prägenden Gesichter der zwei Messetage in Magdeburg.

„Im Reisebereich werden in Magdeburg schon traditionell die druckfrischen Kataloge präsentiert und vielfach direkt vor Ort von den Besuchern die Angelurlaube im nächsten oder schon im übernächsten Jahr gebucht“, ergänzte Korn. Über mangelnden Besucherzustrom brauchte sich so auch Frank Knosalla, Verkaufsleiter vom Traditionsunternehmen Andree's Angelreisen, nicht beklagen. Im Gegenteil: „Wir sind vom ersten Tag an bei dieser Messe dabei. Sie ist einzigartig in Deutschland, entsprechend kommen auch weitgereiste Besucher“, so Knosalla. Er offerierte neben den klassischen Reisezielen wie Norwegen auch exotische Angeltouren unter anderem in Uganda, Madagaskar, Kolumbien, Panama oder im Amazonasgebiet. Knosalla weiter: „Hier in Magdeburg treffe ich meine Kunden, Geschäftspartner und Freunde, wir sind wie eine große Familie.“

In der Anglerszene steigt unterdessen auch das Interesse an den Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz, so die Einschätzung von Fachmann Jörg Strehlow, der das Rahmenprogramm in der Halle 1 mitgestaltete und mit seiner Showküche auftrat. „Die Angler wollen auch wissen, wie sie ihren Beitrag zum Erhalt unserer Fischbestände durch nachhaltiges, umwelt- und fischgerechtes Angeln leisten können. Da hat in der Szene ein Umdenken eingesetzt und mein Vortrag zu diesem Thema war ebenfalls gut besucht. Das war vor einigen Jahren noch ganz anders.“

Bert Ehlers erlebte derweil mit seinem Unternehmen „Perfect-Fishing“ nach eigener Aussage einen perfekten Einstand in Magdeburg. „Wir waren zum ersten Mal hier, die Messe ist für uns super gelaufen“, so Ehlers, der unter anderem exklusiv Angelbekleidung vom polnischen Hersteller „Graff“ sowie hochwertige Angelrouten aus Handarbeit vom Unternehmen „Falx“ vertreibt. „Wir wollen das Angeln perfekt machen“, so sein Credo. So lassen sich diese Routen zum Beispiel in puncto Design personalisieren. Der Trend gehe auch hier zur Individualisierung. „Unser neunköpfiges Team am Stand hat zwischenzeitlich kaum ausgereicht, um alle Besucher betreuen zu können“, so Ehlers. Er ergänzte: „Wir kommen ja auch auf eine Messe, um Spaß zu haben. Das war hier, auch dank der sehr guten Organisation und Betreuung durch das Messteam definitiv der Fall.“

Im kommenden Jahr finden die Meeres- und Raubfischangeltage in der Messe Magdeburg vom 10. bis 11. November 2018 statt.

Veranstalter: Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg (MVGM) GmbH
Geschäftsführer Steffen Schüller, Tessenowstraße 5a, 39114 Magdeburg
Projektverantwortung: Tanja Reichmann
Tel.: 0391 5934-448; Fax: 0391 5934-397; E-Mail: tanja.reichmann@mvgm.de